



Niederschriftsauszug

Sitzung des Ausschusses für Ordnung, Sicherheit und Verkehr vom 12.06.2025

TOP 4. Bericht der Verwaltung durch den Amtsleiter Bau, Ordnung und Sicherheit

Herr Behnke hat noch einige Ergänzungen zum Bericht.

Im Rahmen der Maßnahme Strandservice-Station werden für behindertengerechte Strandzugänge Sandmatten verlegt. Diese ermöglichen Rollstuhlfahrern, Rollatorenbenutzern und Kinderwagen bis ans Wasser zu kommen. Die Matten sind auch Bestandteil des Förderantrages.

Herr Paeck nimmt an der Sitzung teil. Damit sind 8 Ausschussmitglieder anwesend.

Des Weiteren erhielt die Stadt jetzt den Zuwendungsbescheid für die Fassadensanierung des Südflügels des Schlosses. Von den Gesamtkosten bekommt die Stadt aus dem Landesprogramm Denkmalpflege 90.500 Euro und aus dem Denkmalschutz-Sonderprogramm des Bundes rund 262.000 Euro.

Anlage 1 Ausschuss für Ordnung, Sicherheit und Verkehr_120625_TOP 4_Bericht der Verwaltung

Sitzung des Fachausschusses für Ordnung, Sicherheit und Verkehr am 12.06.2025

TOP 4: Bericht der Verwaltung

Aktuelle Baumaßnahmen (Stand: 03.06.2025)

Neubau Strandservice-Station

Nach Absprache mit der GWW ist noch die Ausstattung in das Gebäude einzubringen. Im Juli werden die im Rahmen der Leader-Förderung bewilligten zwei barrierefreien Strandkörbe geliefert, die von Rollstuhlfahrern genutzt werden können. Der Hausanschluss durch die e.dis sollte ab 19.05.2025 erfolgen, leider wurde bisher aber nicht mit den erforderlichen Arbeiten begonnen. Anschließend soll das Gebäude festlich eingeweiht werden. Einladungen folgen.

Regionale Schule, Inklusion/Sanierung WC-Anlagen

Haus 4 der Regionalen Schule (Goetheschule)

Die Firma A.P.M hat die Bodenfliesen im Kellergeschoß einschließlich Bodenleitsystem komplett fertiggestellt, die Wandfliesen sind bis zu den Türanschlüssen fertiggestellt, das Behinderten-WC im Erdgeschoß ist ebenfalls fertig gefliest. Die Elektrofirma Schmidt komplettiert in den verschiedenen Geschossen die Elektroninstalltionen. ARE Ausbau hat mit dem Einbau der Türen im Kellergeschoß begonnen und festgestellt, dass die Türzargen zum größten Teil vom Hersteller falsch geliefert wurden. Die neu bestellten Zargen haben eine Lieferzeit von vier bis sechs Wochen. Die Sanitärtaennwände (Schamwände) werden ab 16.06.2025 (25. KW) aufgestellt. Die Firma Döbler (HLS) komplettiert in der 25. KW die Sanitärräume. Die Firma Möbel Damm hat im Mai mit der Montage der Akustikdecken begonnen, die ersten mutwilligen Beschädigungen (Löcher in den Deckenplatten) erfolgten bereits durch die Schüler mit Hartplastekugeln aus Kugelpistolen! Die Firma MaBo hat mit den Malerarbeiten in der 21. KW begonnen, die Arbeiten gehen gut voran.

Am 27.05.2025 gab es einen Termin mit Frau Schwebs von der unteren Denkmalschutzbehörde des Landkreises sowie Herrn Beate vom Landesdenkmalschutz aus Schwerin wegen der Farbgebung laut Befundung des Restaurators Herrn Wagner mit folgenden Festlegungen:

1. Hausmeisterraum - Innenwand zum Flur wird als Sichtfenster in den original Farbtönen (laut NCS-Farbkarte) hergestellt
2. Der Kellerflur wird der Originalfarbgebung angepasst
3. Der Flur im Erdgeschoß wird ebenfalls farblich der Originalfarbgebung angepasst

Verbinde/Zwischenbau Haus 2 und 3 der Regionalen Schule (Erweiterungsbauten)

Durch die Firma Hochbau Greifswald werden derzeit die Maurerarbeiten einschließlich Betonarbeiten für die Stahlbetonstützen und den Fahrstuhlschacht ausgeführt, es wurden Staubschutzwände im Haus 2 und 3 gestellt, der notwendige Rückbau des Verblendmauerwerkes am Haus 3 ist zu 80 % fertig, im Anschluss beginnen die Rückbauarbeiten am Haus 2.

Haus 1 der Regionalen Schule (Ehm Welk Schule)

Die Firma Reckert hat den Fußboden im Kellergeschoß im zukünftigen Sanitärbereich komplett abgebrochen, ebenso die Vorsatzschalen an den Innenwänden. Die Verlegung der Grundleitungen erfolgt ab 10.06.2025 (24. KW). Die Firma ARE Ausbau erneuert die Elektroanlage im Gebäude, die Arbeiten erfolgen ohne Probleme.

Eine erforderliche Baugenehmigung für den Außenfahrstuhl liegt leider noch nicht vor. Der Nachbar hat erklärt, dass er der Eintragung einer Baulast nicht zustimmen wird. Die vom Aufzugturm erzeugte Abstandsfläche liegt mit 0,84 m² auf dem Grundstück des Nachbarn, wo sich ein Schuppenflachdach befindet. Nach Prüfung des Planungsbüros kann der Außenfahrstuhl leider nicht weiter in Richtung der vorhandenen Treppenanlage versetzt werden. Beim Landkreis wurde deshalb ein Antrag auf Abweichung von § 6 Absatz 2 Landesbauordnung M-V (Abstandsflächen) gestellt, die nötigen Unterlagen wurden in der 22. KW eingereicht.

Der Bewilligungszeitraum zur Umsetzung der umfangreichen Bauarbeiten zum Umbau auf Inklusionsstandard und für die Sanierung und Erweiterung der Sanitäranlagen wurde jeweils vom Zuwendungsgeber auf Antrag verlängert. Das Investitionsvorhaben ist jetzt zwingend spätestens zum

31.12.2025 baulich fertig zu stellen (= Tag der vollständigen Bauabnahme). Gemäß aktueller Bauablaufplanung ist die rechtzeitige Fertigstellung noch immer möglich.

Turnhalle am Haffring 1. BA (energetische Sanierung)

In der Turnhalle am Haffring hat die Firma JADI-Bau den vorhandenen Fußboden im Technikraum abgebrochen, da dieser diverse Risse und Höhenunterschiede aufwies. Der neue Fußboden wird in einer Ebene hergestellt, was für die Positionierung der vorgesehenen technischen Anlagen erforderlich ist, die Betonarbeiten hierfür beginnen am 04.06.2025. Die Innenputzarbeiten beginnen zum Ende der 23. KW. Die Firma Trockenbau Strey hat die Ständerwände für die Sanitärbereiche hergestellt, die erforderlichen Spachtelarbeiten erfolgen im Anschluss. Die Firma M & R hat sämtliche Heiz- und Wasserleitungen hergestellt und für die Installation der erforderlichen Sanitäranlagen vorbereitet. Die Firma Sopora hat die Rohrleitungen der Lüftungsanlagen fertiggestellt, das Lüftungsgerät wird in der 25. KW geliefert.

Turnhalle am Haffring 2. BA (Erweiterung und Anbau)

Was die Umsetzung des 2. Bauabschnittes (Erweiterung und Anbau) betrifft, wurde durch die Verwaltung eine Beschlussvorlage für die Stadtvertretung erarbeitet (vgl. DS-25/0070). Hier ist über den Fortgang zu entscheiden. Für diese Maßnahme wurden der Stadt Städtebaufördermittel aus der Städtebaulichen Gesamtmaßnahme der Stadt Seebad Ueckermünde „Ost“ per Zustimmungsbescheid des Ministeriums für Inneres, Bau und Digitalisierung M-V vom 28.05.2024 in Höhe 1.100.000 Euro bewilligt. Bei diesen Mitteln handelt es sich um sogenannte Umschichtungsmittel aus dem Programmjahr 2018. Zwischenzeitlich erhielt die Stadt mit Schreiben vom 12.05.2025 vom Ministerium die Aufforderung zur Schlussabrechnung der städtebaulichen Gesamtmaßnahme „Ost“. Als Stichtag für die Schlussabrechnung der Gesamtmaßnahme ist der **31.12.2025** festgelegt! Den Maßgaben der Städtebauförderrichtlinien entsprechend ist die Schlussabrechnung bis zum 31.12.2026 dem Landesförderinstitut Mecklenburg-Vorpommern zur Prüfung zuzuleiten. Die BIG Städtebau GmbH als treuhänderischer Sanierungsträger der Stadt für die Maßnahme „Ost“ konnte im Gespräch eine mögliche Ausnahme beim Ministerium erwirken, wenn wir einen einmaligen Antrag auf Stichtagsverlängerung auf den **30.06.2026** stellen. Auch in diesem Fall ist die Schlussabrechnung der Gesamtmaßnahme zum 31.12.2026 an das LFI zu übergeben.

Für die Einzelmaßnahme Turnhalle Haffring 2. Bauabschnitt bedeutet das demnach eine zwingende Fertigstellung bis zum 30.06.2026 einschließlich Abrechnung beim Landesförderinstitut durch die BIG Städtebau GmbH. Nach dem aktuellen Bauzeitenplan ist dies noch grundsätzlich möglich. Erfolgt die Baufertigstellung des 2. Bauabschnittes nicht rechtzeitig, hat dies zur Folge, dass die bewilligten Städtebaufördermittel nicht in Anspruch genommen werden dürfen, da der mit der Zuwendung beabsichtigte Zweck nicht bzw. nicht rechtzeitig erfüllt ist. Dies würde dann bedeuten, dass die Stadt die Gesamtkosten für den 2. Bauabschnitt in voller Höhe als Eigenanteil zu tragen hat. Weitere Informationen sind in der Beschlussvorlage einsehbar.

Haff-Grundschule

Die Sanierung der Toiletten im Erdgeschoss und des Mädchen-WC im 1. Obergeschoss ist abgeschlossen. Das Jungen-WC im 1. Obergeschoss und die Toiletten im 2. Obergeschoss werden nach Zusage weiterer Fördermittel aus dem Schulbauprogramm saniert.

Hort Haff-Grundschule

Die Sanierung der Küche (Abflüsse erneuern, Fliesenlegerarbeiten) erfolgt ab 28.07. bis 29.08.2025, die Arbeiten sind zur Erfüllung einer Auflage des Gesundheitsamtes des Landkreises erforderlich.

Kita Stadtmitte

Die Sanierung der Küche (Wasserleitungen sowie Abflüsse erneuern, Fliesenlegerarbeiten) soll ebenfalls in den nächsten Monaten erfolgen. Angebote liegen zum Teil vor, werden zeitnah ausgewertet und beauftragt. Die Arbeiten sind ebenfalls eine Auflage des Gesundheitsamtes.

Sanierung und denkmalpflegerische Instandsetzung der Außenfassade des Südflügels am Schloss

Unter Mitwirkung des damaligen Bundestagsabgeordneten Erik von Malottki (SPD) konnte eine Bundesförderung in Höhe von 50 Prozent für die Sanierung der Südfassade des Schlosses eingeworben werden. Auch das Land Mecklenburg-Vorpommern möchte sich noch an den Arbeiten finanziell beteiligen. Das Vorhaben steht ganz oben auf der Förderliste, die Zuwendung ist jedoch noch nicht bewilligt. Dennoch soll bald mit den Arbeiten begonnen werden. Die Stadt hat auf Antrag zwischenzeitlich die Genehmigung für einen vorzeitigen Maßnahmehbeginn erhalten. Geplant ist, dass die Arbeiten im Juni ausgeschrieben werden und noch im Sommer beginnen, zunächst auf dem Schlossinnenhof. Es wird einen neuen Putz geben, die Schmuckelemente an der Fassade werden ergänzt und repariert und auch die alten Fensterformen sollen wieder angedeutet und wahrscheinlich bei einem der Fenster auch wieder eingebaut werden. Eine Achse der sieben Fenster wird das mittelalterliche Aussehen erhalten, damit man die Historie des alten Gebäudes nachvollziehen kann. Die der Ueckerstraße zugewandte Seite des Südflügels soll dann im nächsten Jahr folgen.

Ländlicher Wegebau Bornkamp

Die Landschaftsbauarbeiten der Firma Pawlak am Bornkamp sind erbracht (Aufschüttung Wall für Heckenpflanzung, Errichtung Wildschutzaun, Pflanzungen). Die Firma Eurovia begann nach Ostern mit den eigentlichen Straßenbauarbeiten, in der vergangenen Woche wurde Asphalt aufgebracht. Es müssen nur noch Restleistungen erbracht werden, eine Abnahme findet voraussichtlich am 18.06.2025 statt. Die Abrechnung von Fördermitteln muss bis Ende Juni erfolgen.

Straßenausbau Kastanienallee

In der Kastanienallee wurden im Straßenabschnitt von der Kreuzung Chausseestraße bis einschließlich Bereich vor der Kita Stadtmitte die Schächte im Auftrag der GKA gesetzt sowie Trinkwasser- und Abwasserdruckrohrleitungen verlegt. Es schließen sich voraussichtlich in der 25. KW die Arbeiten im Gehwegbereich an, hier werden Gasleitung und Stromkabel der e.dis und Glasfaser im Zuge des geförderten Breitbandausbaus verlegt. Damit verbunden sind Änderungen in der Verkehrsführung sowie neue Regelungen für Anwohnerinnen und Anwohner sowie für Eltern, deren Kinder die anliegende Kita besuchen. Der Gehweg entlang der Kastanienallee wird im Abschnitt zwischen Chausseestraße und Goethestraße vollständig gesperrt. Alle Fußgänger und Radfahrer werden gebeten, die ausgeschilderte Umleitung zu nutzen. Die bisherige Möglichkeit, direkt vor dem Kita-Gebäude zu parken, ist bereits entfallen. Die Autos können auf dem leerstehenden Nachbargrundstück des Wasser- und Bodenverbandes kurzzeitig abgestellt werden. Dort stehen ausreichend Parkmöglichkeiten zur Verfügung. Von dort aus führt ein provisorischer Weg direkt zum Kita-Gelände. Die Umleitung ist gut sichtbar ausgeschildert. Die Kita-Leitung ist informiert. Zum Schutz der Kinder wird das Kita-Gelände zur Kastanienallee hin mit einem Bauzaun gesichert. Die bestehende Verkehrsführung im Bereich von der Goethestraße bis zur Villa Kastanienallee und dem StALU bleibt unverändert bestehen.

Parallel zu diesen Arbeiten wurden bereits entlang der eigentlichen Baumallee in Richtung Uecker Rohrleitungen verlegt zum Anschluss von Schmutz- und Trinkwasser an den vorhandenen Düker.

Verkehrstechnische Neuordnung zur Erschließung touristischer Einrichtungen am Haffbad Ueckermünde/Kreisverkehr Haffstraße

Im Bereich der Zufahrt Lagunenstadt wurde die Anbindung des Regenwasserkanals an den bestehenden Schacht realisiert. Die Asphaltoberflächen der vorhandenen Straße und des Rad- und Gehweges wurden zurückgebaut. Die Trinkwasserleitung ist im Auftrag der GKA verlegt und soll am 11.06.2025 ab 11:00 Uhr in Betrieb genommen und in das Leitungsnetz eingebunden werden. Bis dahin ruhen die Arbeiten. Die betroffenen Anlieger (Lagunenstadt, Zerum, Strandpächter) wurden bzw. werden von der GKA über die geplante Wasserabschaltung entsprechend informiert. Im Weiteren folgen die Erdarbeiten für die Schmutzwasserleitung.

Übersicht zu aktuellen Ausschreibungsverfahren und Vergaben (Vergabestelle):

Stand: 03.06.2025

erteilte Aufträge:

Sanierung & Erweiterung der Sanitäranlagen und Umbau auf Inklusionsstandard RS

Haus 1_Los 6 Maler- und Bodenbelagsarbeiten MaBo GmbH, Neustrelitz

laufende Ausschreibungen:

Sanierung & Erweiterung der Sanitäranlagen und Umbau auf Inklusionsstandard RS

Haus 1_Los 3 Aufzugsanlage

Submission am 11.03.2025, 1 Angebot

(erneute Bindefristverlängerung bis 13.06.2025)

Energetische Sanierung Turnhalle Haffring - 1. BA

Los 3 Dacharbeiten

Submission am 19.05.2025, 3 Angebote

Informationen aus dem touristischen Bereich

Die Werbeuhr am Strand wird bis zum 20.06.2025 repariert und geht zum 01.07.2025 in das Eigentum der Stadt über (Kaufpreis 1 Euro) - Werbeflächen kann die Stadt für eigene Zwecke nutzen.

Das erste Treffen der Arbeitsgruppe „100 Jahre Haffbad Ueckermünde“ findet am 10.07.2025 statt.

Veranstaltungen

- Am 03.06.2025 um 18:30 Uhr startet wieder der beliebte Musiksommer auf dem Marktplatz, insgesamt wird es 14 Veranstaltungen geben.
- Das Heeresmusikkorps Neubrandenburg wird am 01.07.2025 um 15:00 Uhr wieder zu Gast im Ueckerpark sein und ein Benefizkonzert für den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. geben.
- Der Ueckermünder Tag der Vereine findet am 05.07.2025 im Ueckerpark statt. Von 10:00 bis 16:00 Uhr stellen sich Vereine aus Ueckermünde vor. Interessierte haben hier die Möglichkeit, sich über Angebote zu informieren und diese auch auszuprobieren. Die Vereine haben die Möglichkeit, sich untereinander zu vernetzen und neue Mitglieder zu gewinnen.
- Die 59. Hafftage finden vom 25. bis 27. Juli statt, Highlight am Freitagabend wird in diesem Jahr „Silly“ sein. Am Sonntagabend wird Olaf Berger die diesjährigen Hafftage beenden.
- Am 24.07.2025 und am 14.08.2025 findet jeweils ein „Konzert am Strand“ statt.

Tourist-Information

- öffentliche Stadtführungen:

- dienstags 10:00 Uhr
- donnerstags mit der Waschfrau 11:00 Uhr
- einmal monatlich freitags Abendführung 19:00 Uhr (06.06., 04.07., 08.08., 05.09., 03.10.)
- einmal monatlich kulinarische Stadtführung 15:00 Uhr, nun freitags (20.06., 11.07., 15.08., 12.09., Do 02.10.)
- neue Führung: kulinarische Radtour ca. 20 km, Start 09:30 Uhr Fleischerei Kriewitz (12.06., 17.07., 21.08.)

- Der Begrüßungsvormittag findet ab 16.06. montags 11:00 Uhr bei Uwes Bootsverleih bis zum 15.09.2025 statt (kostenfrei).
- Die Termine für kleine Spiele am Strand - Kinderspaß - sind mittwochs und freitags vom 18.06. bis 17.09.2025 (kostenfrei).

- mittwochs 12:00 Uhr bis 24.09.2025 gibt es eine Schauöffnung der Brücke über den Köhnschen Kanal. Der Hafenmeister und die Stadtführerin geben Infos zum Haffbad, zur Brücke und zur Familie Köhn (kostenfrei).
- Öffnungszeiten der Tourist-Info:

- Mo bis Fr 09:00 – 18:00 Uhr
- Sa 09:00 – 13:00 Uhr
- So + Feiertag 10:00 – 13:00 Uhr (Mitte Mai bis Mitte September)

Sonstiges

Die Haushaltsgenehmigung 2025 wurde mit Datum vom 03.06.2025 ohne Einschränkungen erteilt.

Informationen aus dem Bereich Bürgerservice (seit Jahresbeginn/Stand 03.06.2025)

Bereich EMA/Standesamt	
Einwohner mit Hauptwohnsitz	8.936
Zuzüge:	270
Wegzüge:	227
Geburten:	20
Sterbefälle:	122
Dokumente	
beantragte Personalausweise:	715
beantragte Reisepässe:	182
Eheschließungen	
Gesamt:	12
Anmeldungen:	23
Wohngeld/Zahlfälle	
03/2025	408
04/2025	392
05/2025	394
06/2025	407
Gewerbe	
Gesamt Aktiv:	609

Verkehrsordnungswidrigkeiten im ruhenden Verkehr vom 01.01.2025 bis 03.06.2025

insgesamt: **433 Verfahren**

Summe von: **9.980,50 Euro**

davon

Verfahren Parken auf Gehwegen	13
Verfahren ohne bzw. nicht richtig eingestellte Parkscheibe	133
Verfahren Parken ohne Parkschein, bzw. überziehen der zulässigen Parkdauer	78
Verfahren Parken auf Schwerbehindertenparkplätze:	5
Verfahren Parken auf Taxiparkplätzen:	6
Verfahren im Haltverbot bzw. Zone eingeschränktes Haltverbot:	196
Verfahren Parken in einem verkehrsberuhigten Bereich	1
Verfahren nicht entsprechend Parkflächenmarkierungen	1
Verfahren in Fußgängerzone	0
Verfahren in einer Feuerwehrzufahrt	0
Sonstige Verfahren (Sperrfläche, Bordsteinabsenkungen, Kreuzungsbereich)	0

Haff-Grundschule/Verkehrsführung

In der letzten Sitzung des Fachausschusses am 26.02.2025 wurde die schwierige Verkehrssituation in der Geschwister-Scholl-Straße im Bereich der Haff-Grundschule erläutert (vgl. Niederschrift zu TOP 4). Die Vorschläge einiger Ausschussmitglieder, von Eltern, vom Schulelternrat und der Verwaltung wurden vom Landkreis als Untere Verkehrsbehörde aufgegriffen. Bis zum 31.05.2026 wird nun testweise eine Einbahnstraßenregelung eingerichtet, siehe Skizze. Zudem wird in diesem Straßenbereich linksseitig ein Halteverbot eingerichtet. Es wird zu beobachten sein, ob diese Maßnahmen die bisherigen Konflikte eindämmt bzw. löst.



Hafennutzungsordnung/Angelverbot

Nach erneuter Würdigung der Gesamtumstände wird im Ergebnis eines Gespräches am 16.04.2025 mit den Werftbesitzern, dem Hafenmeister, der Tourist-Information und dem Geschäftsführer des Landesangelverbandes Mecklenburg-Vorpommern ein Angelverbot im Stadthafen künftig wie folgt im Rahmen der Hafennutzungsordnung geregelt: Um Personen und Schiffe vor weiteren Schäden zu schützen, besteht ganzjährig ein Angelverbot im Bereich zwischen der Ueckerbrücke und der Brücke über die Pfarrwiesenallee. In der Zeit vom 01.06. bis 30.09. ist das Angeln von allen Anlagen des öffentlichen Hafengebietes verboten, demnach bleibt das Angeln im Stadthafenbereich von der Ueckerbrücke in Richtung Ueckerkopf in den Monaten Oktober bis Mai erlaubt. Diese Kompromisslösung beendet hoffentlich den Konflikt zwischen Angelfreunden und Bootsliegern. Es ist vorgesehen, gemeinsam mit der Polizei und der Fischereiaufsicht verstärkt Kontrollen zur Einhaltung der Regelungen durchzuführen. Die geänderte Hafennutzungsordnung trat zum 01.05.2025 in Kraft. Wie angekündigt wurde in der Öffentlichkeit, u.a. auf der Internetseite der Stadt, entsprechend informiert. In der Tourist-Information ist auch ein Flyer erhältlich, der Alternativen zum Angeln aufzeigt (siehe Anlage). Bisher kann eingeschätzt werden, dass sich die Angler an die neuen Regeln halten.



Angeln erlaubt in folgenden Gebieten im Seebad Ueckermünde.



Fishing permitted in the following areas in Ueckermünde.

Dozwolone są połowy w Ueckermünde na następujących obszarach.

